Kleckerfrei entlüften

Allein der Anblick einer modernen Bremsanlage samt Vierkolbenzange verrät, wie kompromisslos die Stopper heutzutage zubeißen können. An der Entlüfterschraube allerdings scheint die Entwicklung vorbeigegangen zu sein. Die Hattinger Firma Stahlbus hat sich des vergessenen Bauteils angenommen und verbessert.

Direkter Nippelvergleich: Links die Stahlbus-Entlüfterschraube, rechts die originale GSX-R-Schraube.

Anschauungsunterricht am Funktionsmodell: Im Einsatz steckt die Kugel samt Feder und Dichtring.

Schon mal beim eigenen Motorrad die Bremsflüssigkeit gewechselt? Wie, noch nie? Dann empfiehlt es sich, zuerst den Text im Kasten „Vergessener Saft“ zu lesen. Wer das Theater allerdings schon mal mitgemacht hat, kennt sich aus mit tropfender Bremsflüssigkeit, angegriffenen Lackteilen und nicht enden wollenden Entlüftungs-Sessions. Auch die Jungs der Hattinger Firma Stahlbus haben sich darüber schon geärgert. Allerdings haben sie es nicht bei derben Flüchen belassen, sondern eine Alternative zur inkontinenten Entlüftungsschraube entwickelt. Das Standard-Bauteil presst nämlich Luft und Bremssaft nicht nur durch die dafür vorgesehene Öffnung, sondern auch am Gewinde raus. Besonders ärgerlich kann das an der Entlüftungsschraube am Radialbremsgriff werden. Und da auch wir in der Redaktion ungerne kleckern, hat Yamaha Hochkirchen (www.yamaha-hattingen.de, 02324/51527) unserem Dauertester Suzuki GSX-R 750 die Schräubchen verpasst - und großzügigerweise noch die Micron-Stahlflex-Leitungen angebaut, die wir im Gepäck hatten. Bei der Gelegenheit konnten wir gleich erleben, wie die Stahlbus-Erfindung funktioniert.

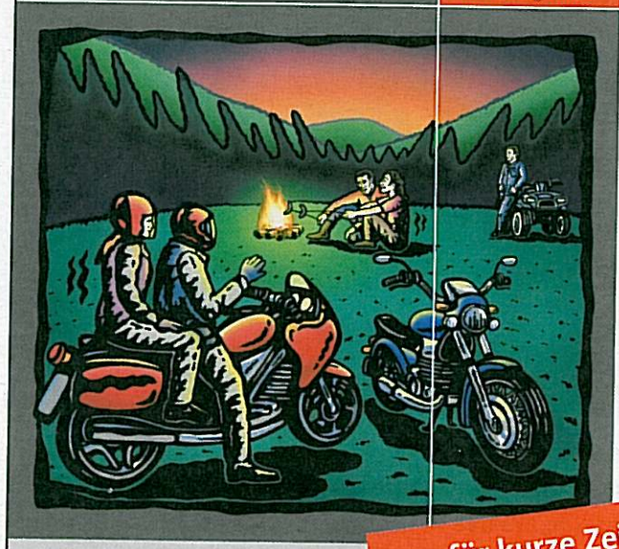
Die Stahlbus-Entlüfterschraube kann sich damit brüsten, trocken zu bleiben. Ihr Innenleben enthält mehr als nur einen Konus und eine Querbohrung, sondern wartet mit federbelasteter Kugel und Dichtring fürs Gewinde auf. Geöffnet wird die Schraube nicht direkt am Bremssattel, sondern am zweiten Gewinde. Dementsprechend größer baut die Schraube im Gegensatz zu ihrem einfachen Pendant. Wird die Stahlbus-Schraube eine halbe Drehung geöffnet, kann der Druck vom Bremshebel die federbelastete Kugel hochschieben und Bremsflüssigkeit durchs Ventil nach draußen drücken - und mit ihr die in der Bremsleitung enthaltene Luft. Beim Loslassen des Hebels setzt sich die federbelastete Kugel wieder und verhindert so ein Eindringen von Luft ins Bremssystem. Zudem verhindert der Dichtring, dass Luft über das Gewinde eindringt. Der Effekt: Kein Tropfen am Gewinde, und die Schraube muss nicht nach jedem Pumpvorgang geschlossen werden. Das Befüllen einer leeren Bremsleitung ist ebenfalls einfach. Da ein Unterdruck an der Stahlbus-Schraube dank des Dichtrings keine Luft ins System ziehen kann, ist die Leitung schnell geflutet.

Stahlbus bietet auch eine Bremsleitungs-Hohlschraube mit Entlüfter an, mit der man eine ungünstig angebrachte Entlüftungsschraube in den Ruhestand versetzen kann. Die hochwertigen Schrauben aus Titan oder vernickeltem Stahl werden in Deutschland produziert und sind ab 21,95 Euro zu haben. Die eloxierten Kappen gibt es in verschiedenen Farben, von Blau über Gold bis Grün. Wer die Schrauben nicht per Post ordert, sondern in Hattingen selbst abholt, kann sich die Bremsteile auch gleich einbauen lassen: Stahlbus arbeitet mit Yamaha Hochkirchen zusammen, das auch schon bei der Entwicklung des TÜV-geprüften Bauteils tatkräftig mitgewirkt hat. Zudem bietet Hochkirchen den Austausch alter gegen frische Bremsflüssigkeit für 25 Euro gleich mit an. Wobei wir wieder beim Verschleißteil Bremsflüssigkeit wären - aber das steht ja unter „Vergessener Saft“. Infos unter www.stahlbus.de und 02324/9022922. *jek*

Vergessener Saft

Bremsflüssigkeit ist wohl das Verschleißteil, das am wenigsten Beachtung findet. Je dunkler das Zeug im Ausleichsbehälter am Lenker, umso dringender ist ein Austausch. Denn auch DOT4 und Co. altern: Druck und Hitze setzen der Flüssigkeit zu, und durch die stark hygroskopische, also wasseranziehende Eigenschaft steigt mit dem Alter der Wasseranteil in der Bremsleitung. Bei hohen Temperaturen kommt es dann zu Ausgasungen, und die sich bildenden Luftblasen können zum Totalausfall der Bremsanlage führen. Tauschen sollte man die Flüssigkeit alle anderthalb bis zwei Jahre. Wem die Arbeit an der Bremsanlage zu heikel ist, der sucht eine Werkstatt auf - der Wechsel ist ruckzuck gemacht.

VERTRAGSPARTNER GTÜ
Gesellschaft für Technische Überwachung mbH
2 starke Partner rund um Autos und Motorräder
Schumann Print GmbH
zuständig für Hauptuntersuchungen nach § 29 StVZO,
Abgasuntersuchungen nach § 47a StVZO,
Änderungsabnahmen nach § 19(3) StVZO
und
Oldtimer-Erstuntersuchungen nach § 23 StVZO
Montag bis Freitag: 8.00 -17.00 Uhr · Samstag: 8.00 – 12.00 · Telefon: 0231/ 98 10 23 – 30
Dortmund · Castrop-Rauxel · Hamm · Unna · Erfurt
Kfz-Sachverständigen Büro
Schumann.
Schadengutachten · Bewertungen · Analysen · Rahmenvermessungen
Montag bis Freitag: 8.00 – 18.00 Uhr · Samstag: 8.00 – 12.00 Uhr · Telefon: 0231/ 98 10 23 -0

Besitzen Sie mehr als ein Bike? Dann sparen Sie bei uns bares Geld!
wuerttembergische.de

Nur für kurze Zeit!
Für Neukunden haben wir ein ganz besonderes Highlight: Wir stufen alle Motorräder so günstig ein wie das Erste. Bis SF10 (25%) Beitragssatz ist möglich. Den „Rabattretter“ bekommen Sie noch gratis dazu.
Interessiert? Dann holen Sie sich noch heute Ihr Angebot bei unseren Fachleuten vor Ort – es lohnt sich.
Württembergische Versicherung AG
Bezirksdirektion Essen
Schnabelstraße 9 · 45134 Essen
Telefon 0201 89660
Telefax 0201 8966133
W&W württembergische
Partner von Wüstenrot

Kostenlos mitnehmen!

Oktober
Nr. 10/2008 K 25696

Syburger

Das Motorradmagazin in Nordrhein-Westfalen

Schaltfrei Cruisen
Honda DN-01

– Anzeige –

Einstiegsdroge
Kawasaki Ninja 250R

Zu den Oasen
Ägypten